



PERSONALISIERTE FOTOPRODUKTE

Für personalisierte Fotoprodukte wie Fotobücher, Kalender oder Wanddekorationen ist ifolor in der Schweiz Marktführer. Nun macht das Kreuzlinger Familienunternehmen den nächsten Innovationsschritt in der Fotografie-Produktentwicklung und lanciert das erste standardisierte 3D-Produkt, TWINSIE. Damit macht der Online-Fotoprodukte-Dienstleister die 3D-Druck-Technologie massentauglich. Ab 05. Februar 2018 kann man in der TWINSIE Pop-Up-Gallery an der Limmatalstrasse in Zürich sein Selfie in 3D anfertigen lassen – für nur 149 Franken. Termine können online ab sofort bis Ende März vereinbart werden.

Wer sich einmal selbst in der Hand halten möchte, der kann sich neuerdings als 3D-Fotofigur minifizieren lassen. Möglich macht dies modernste 3D-Scan- und Drucktechnologie, dank der das Kreuzlinger Familienunternehmen ifolor ab sofort das 3D-Selfie TWINSIE als kostengünstiges Massenprodukt anbieten kann. «Die neue Technologie macht die Fotografie haptisch noch erlebbarer», schwärmt Filip P. Schwarz, Geschäftsführer von ifolor in dritter Generation. «Schon das Shooting in der Fotobox mit 68 Fotokameras ist ein Erlebnis». Seit jeher stehe das persönliche Fotoerlebnis im Zentrum des fast 60 Jahre alten Familienunternehmens. «ifolor will Emotionen festhalten und transportieren – das ändert sich auch nicht in der digitalen Welt», sagt Filip P. Schwarz. Die 3D-Fotografie sei ganz einfach der nächste logische Schritt in der technischen Entwicklung. Und mit der «Du-in-3D»-Figur TWINSIE werde das 3D-Selfie nun massentauglich.

Das Interior Design der eleganten TWINSIE Pop-Up-Gallery, die am 05. Februar 2018 für acht Wochen an der Limmatstrasse 285 öffnet, hat die renommierte Raumstylistin Martina Nievergelt entworfen. Sie hat viele farbige Miniatur-Figuren überraschend arrangiert in einer wunderbar poetischen Miniatur-Welt in Weiss. Mitten in der TWINSIE Pop-Up-Gallery steht die Fotobox, in der man sich mithilfe des Fotogrammetrie-Verfahrens von 68 Fotokameras gleichzeitig ablichten und dreidimensional vektorisieren lassen kann. Nach Auswahl der favorisierten Pose wird die 3D-Figur in einem je nach Komplexität 8- bis 12-stündigen Verfahren in Kreuzlingen gedruckt. Das Resultat ist eine verblüffend detailgetreue 3D-Fotofigur aus Polymergips im Massstab 1:10, die einem knapp drei Wochen nach dem Shooting zugeschickt wird. Termine können ab sofort auf der Website www.twinsie.ch gebucht werden.



Filip P. Schwarz mit seinem TWINSIE in der TWINSIE Pop-Up-Gallery an der Limmatstrasse 285.